

Hochschule für Gesundheit (hsg Bochum)

Kurzvorstellung

Die Hochschule für Gesundheit (hsg Bochum) bietet unterschiedliche Studiengänge in Gesundheitsberufen an. Hierzu gehören klassische Gesundheitsfachberufe ebenso wie innovative Berufsfelder, die an der hsg Bochum entwickelt werden. Absolvent*innen der hsg Bochum werden darauf vorbereitet, den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen im deutschen Gesundheitswesen wirksam und professionell zu begegnen. Daher steht wissenschaftlich begründetes Handeln sowie interprofessionelle Zusammenarbeit an der staatlichen Hochschule für angewandte Wissenschaften im Vordergrund. All diese Studiengänge sind international anschlussfähig.

Die hsg Bochum ist eine „University of Applied Sciences“, also eine Hochschule, an der anwendungsorientiert gelehrt und geforscht wird. Ideale Bedingungen hierfür bieten die zahlreichen Kooperationen mit unterschiedlichen Praxiseinrichtungen (wie zum Beispiel Kliniken, Krankenkassen, Beratungsstellen oder Praxen), in denen Studierende praktische Studienphasen durchlaufen und die spannende Fragestellungen aus der Praxis in Lehre und Forschung einbringen. Im Mittelpunkt dieses in beide Richtungen laufenden Theorie-Praxis-Transfers stehen die hochschuleigenen Praxisräumlichkeiten, die Studierenden die Möglichkeit bieten, unter wissenschaftlicher Supervision die Arbeit mit Patient*innen und Klient*innen zu üben und sich an klinischer Forschung und Entwicklung zu beteiligen.

Insbesondere im Bereich der Forschung profitiert die hsg Bochum von ihrer Einbettung in den Gesundheitscampus NRW, der eine direkte Nachbarschaft zu Gesundheitseinrichtungen des Landes NRW sowie Unternehmen und Berufsverbänden der Gesundheitsbranche bietet. Für die Wissenschaftler*innen der hsg Bochum sind das optimale Rahmenbedingungen, um gemeinsam Gesundheitsthemen in Projekten zu erforschen und zu entwickeln.

Die hsg Bochum ist eine Hochschule mit familiärer Atmosphäre und enger Zusammenarbeit zwischen Lehrenden und Studierenden. Eine anonyme Matrikelnummer sind Studierende hier nicht!

Hochwertig ausgestattete Räumlichkeiten bieten hervorragende Studienbedingungen: Hörsäle und Seminarräume mit modernster Präsentationsausstattung werden ergänzt durch fachspezifisch geprägte Skills-Labs und Ambulanzräume, die das klinische Umfeld nachbilden und reichhaltige praktische Übungen in geschütztem Rahmen erlauben. Hinzu kommen Labore, in denen in unterschiedlichsten Settings geforscht wird. Eine frische, junge, staatliche Hochschule mit einem interprofessionellen und zukunftsweisenden Studienprogramm, hervorragender Ausstattung und besten Studienbedingungen:

Die hsg Bochum · Hochschule für Gesundheit – University of Applied Sciences

<https://www.hs-gesundheit.de>

Das Institut für Angewandte Gesundheitsforschung (IAG)/ Forschungsschwerpunkte

Das Institut für Angewandte Gesundheitsforschung ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der hsg, die etabliert wurde, um Forschung jenseits disziplinärer Grenzen zu fördern. Das IAG greift aktuelle Fragestellungen im Themenfeld Gesundheit auf und bearbeitet diese gemeinsam mit Wissenschaftler*innen verschiedener Disziplinen und relevanten Praxisakteuren, z. B. aus Kommunen, Kliniken, Therapiezentren und Wirtschaft. Durch die Bündelung von Kompetenzen und Ressourcen wird Forschung als integraler Bestandteil der hsg Kultur gestärkt und thematische Schwerpunkte in der Forschung weiterentwickelt.

Aktuelle Forschungsschwerpunkte sind "Gesundheit und Technologie", "Kultur und Gesundheit", "Kindliche Entwicklung - Diagnostik, Prävention und Intervention aus interdisziplinärer Perspektive" sowie der Schwerpunkt "Midwifery and Reproductive Health". Siehe <https://www.hs-gesundheit.de/de/thema/forschung/iag/schwerpunkte/>

Angebote für Promovierende

- **Beratung des wissenschaftlichen Nachwuchses:** Der Forschungsreferent ist der Ansprechpartner für die wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen, die an einer Promotion bzw. an einer akademischen Laufbahn interessiert sind. Er berät und informiert über entsprechende Förderprogramme und die Möglichkeit einer kooperativen Promotion.
- **Workshop „Wege zur Promotion“:** Seit 2015 bietet die hsg ihren Mitarbeiter*innen jährlich den Workshop „Wege zur Promotion“ an, der sich an die wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen der hsg richtet. Inhaltlich befasst sich dieser Workshop mit den Themen wie Möglichkeit einer Promotion an der hsg, rechtliche Rahmenbedingungen für Qualifizierungsstellen für Doktorand*innen an Hochschulen sowie Fördermöglichkeiten für Doktorand*innen und die Bedarfe von an einer Promotion interessierten hsg-Mitarbeiter*innen.

Kontakt und Ansprechpartner bei Rückfragen:

Dr. Ahmad Hosseinizadeh
Forschungsreferent
hsg Bochum Hochschule für Gesundheit
Präsidium
Stabsstelle Forschungsförderung
Gesundheitscampus 6-8
44801 Bochum
Raum: 2405
Tel.: +49 234 77727 - 129
Fax: +49 234 77727 - 229
E-Mail: ahmad.hosseinizadeh@hs-gesundheit.de
<https://www.hs-gesundheit.de>